

Satzung zur 10. Änderung der Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Sarstedt vom 24.6.1976

Aufgrund der §§ 6, 8 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) sowie der §§ 1, 2 und 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) hat der Rat der Stadt Sarstedt in seiner Sitzung am 10.03.2011 folgende Satzung erlassen:

§ 1 Änderung des Gebührentarifes

Der zur Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Sarstedt vom 24.6.1976 gehörende Gebührentarif wird wie folgt gefasst:

1.	Nutzungsrecht an Grabstellen (einmalige Gebühr)	
A.	Abteilungen ohne Gestaltungsvorschriften (<u>Ortsfriedhof Giesener Straße</u>)	
1. 10	Reihengräber	360,00
1. 11	Einzelwahlgräber für Kinder bis zu 5 Jahren	150,00
1. 12	Wahlgräber (Doppelgrab)	1.230,00
1. 13	Einzelwahlgräber	690,00
1. 14	Urnenreihengräber	250,00
1. 15	Urnenwahlgräber (Doppelgrab)	720,00
B.	Abteilungen mit Gestaltungsvorschriften (<u>Ortsfriedhof Giesener Straße</u>)	
1.20	Reihengräber	255,00
1.21	Einzelwahlgräber für Kinder bis zu 5 Jahren	130,00
1.22	Wahlgräber (Doppelgrab)	1.145,00
1.23	Einzelwahlgräber	575,00
1.24	Urnenreihengräber	210,00
1.25	Urnenwahlgräber (Doppelgrab)	595,00
C.	<u>Grabfeld für anonyme Beisetzungen</u>	
1.30	Urnenbeisetzungen	210,00
1.31	Erbegräbnisse	260,00
1.32	Einsaat und Pflege bei Urnenbeisetzungen	110,00
1.33	Einsaat und Pflege bei Erdbegräbnissen	200,00
D.	Abteilungen ohne Gestaltungsvorschriften auf den <u>Ortsfriedhöfen Giften, Heisede, Ruthe</u>	
1.40	Reihengräber	240,00
1.41	Einzelwahlgräber für Kinder bis zu 5 Jahren	105,00
1.42	Wahlgräber (Doppelgrab)	760,00
1.43	Einzelwahlgräber	450,00
1.44	Urnenreihengräber	155,00
1.45	Urnenwahlgräber (Doppelgrab)	430,00
1.46	Familiengrabstätten je Stelle mindestens jedoch	570,00 2.280,00

2. Nutzungsrecht

Je Jahr der Verlängerung ist 1/25 der unter 1.11, 1.12, 1.13, 1.15, 1.21, 1.22, 1.23, 1.25, 1.41, 1.42, 1.43, 1.45, 1.46 genannten Gebühren zu entrichten.

3. Beerdigungskosten (Herstellung des Grabes)

Die Berechnung dieser Kosten erfolgt nach dem tatsächlichen Aufwand des durch die Stadt Sarstedt beauftragten Unternehmens.

4. Sonstige Gebühren

4.10	Benutzung der Friedhofskapellen bei Trauerfeiern	135,00
4.11	Benutzung der Leichenkammern zur Aufstellung eines Sarges je Tag	6,00
4.12	Benutzung der Kühlzelle zur Aufstellung eines Sarges je Tag	22,00
4.13	Frostzulage: Herrschen am Tage des Grabaushubs niedrigere Temperaturen als minus 6° C, wird eine Frostzulage erhoben. Sie beträgt bei	
	a) Erdbegräbnissen	45,00
	b) Urnenbeisetzungen	11,00
4.20	Umbettungen, Ausbettungen, Transport innerhalb des Friedhofes, Beisetzung, Verwaltungsarbeit (Kosten ohne Grabstelle) von	
4.21	Leichen	940,00
4.22	Urnen	210,00
4.30	Ausbetten zwecks Beisetzung auf einem anderen Friedhof von	
4.31	Leichen	700,00
4.32	Urnen	120,00
4.40	Genehmigung zum Aufstellen von Grabmalen	70,00
4.41	Grabschmuckentsorgungsgebühr je Bestattungsfall	120,00
4.42	Grabschmuckentsorgungsgebühr je Bestattungsfall bei anonymen Gräbern	60,00
In A.	Abteilungen ohne Gestaltungsvorschriften (Ortsfriedhof Giesener Straße)	
- 1.16	Rasenreihengräber	1.555,00
- 1.17	Rasenwahlgräber (Doppelgrab)	3.105,00
- 1.18	Rasenuhrenreihengräber	830,00
- 1.19	Rasenuhrenwahlgräber (Doppelgrab)	1.665,00
In D.	Abteilungen ohne Gestaltungsvorschriften auf den Ortsfriedhöfen Giften, Heisede, Ruthe	
- 1.47	Rasenreihengräber	1.555,00
- 1.48	Rasenwahlgräber (Doppelgrab)	3.105,00
- 1.49	Rasenuhrenreihengräber	830,00
- 1.50	Rasenuhrenwahlgräber (Doppelgrab)	1.665,00

§ 2

Schlussbestimmung

Diese Satzung tritt am 01.04.2011 in Kraft. Gleichzeitig tritt der Gebührentarif vom 01.08.2005, sowie die Ergänzung des Gebührentarifes vom 01.01.2008 zur Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Sarstedt vom 24.6.1976 außer Kraft.

Sarstedt, den 11.03.2011
Stadt Sarstedt

Der Bürgermeister